

HORNROH spielt EIGENBRÄU

Das Modern Alphorn Quartet zu Gast in Bendorf-Sayn, Kusel, Mainz und Herxheim

Musikalisch gehört es zur Region der südlichen Alpen wie der Cappuccino zum Italien-Urlaub: Das Alphorn (und sein kleiner Bruder das Büchel). Und natürlich darf dieses Symbol alpenländischer Idylle beim Kultursommer-Motto „Kompass Europa: Sterne des Südens“ nicht fehlen. Aber es kann auch ganz anders: modern und kreativ! So zumindest bei den Konzerten des Hornroh Modern Alphorn Quartet aus der Schweiz, das zum Abschluss des Kultursommers 2024 vom 23. bis 27. Oktober mit seinem Programm „Eigenbräu“ quer durch Rheinland-Pfalz auf Tournee ist.

Das Quartett wurde im Sommer 2000 gegründet. Mit Eigenkompositionen, Improvisationen aber auch Kompositionsaufträgen, Instrumentenentwicklungen und Inszenierung im Raum entlockt das ungewöhnliche Ensemble seither dem Schweizer Kultinstrument neue und oft überraschende Klänge. Hornroh kann auf eine langjährige Erfahrung mit Alphörnern und deren Verwandten zurückgreifen und die großen Unterschiede zu konventionellen Blasinstrumenten, wie z. B. der Begrenzung des Tonvorrates durch Fehlen von Löchern oder Klappen, sinnvoll und kreativ nutzen.

Im Konzert entsteht daraus ein genussvolles „Eigenbräu“ aus Tradition und Innovation, aus Komposition und Spontaneität, einzigartig und faszinierend.

Die Termine:

MI, 23.10. * 18.30 UHR

BENDORF-SAYN * SAYNER HÜTTE

DO, 24.10. * 19.30 UHR

KUSEL * FRITZ-WUNDERLICH-HALLE

FR, 25.10. * 20.00 UHR

MAINZ * FRANKFURTER HOF

SO, 27.10 * 17.00 UHR

HERXHEIM * KATH. KIRCHE ST. MARIA-HIMMELFAHRT

Tickets & weitere Infos: www.hornroh.kultursommer.de

Pressekontakt: Iris Kofoldt
iris.kofoldt@kultursommer.de | 06131-288 38 18